

09.09.2025

Swiss Diversity Award 2025

geht an die Offene Kirche Elisabethen

Die **Offene Kirche Elisabethen (OKE)** hat am Samstag, 6. September in Bern den wichtigen Swiss Diversity Award 2025 in der Kategorie *Religion und Spiritualität* für ihr Engagement zugunsten der LGBT-Community und ihre Inklusionsarbeit erhalten. Die Offene Kirche Elisabethen erreiche, so die Jury, mit ihrer Arbeit nationale Bedeutung und setze dadurch auch politische Zeichen der Toleranz und Offenheit.



Die aus Vertretenden aller Religionen in der Schweiz zusammengesetzte Jury schreibt in ihrer Begründung weiter, dass die OKE eine zukunftsgerichtete, kreative und inklusive Form von Religion verkörpere, die auf Diversität, Mut und spirituelle Tiefe setze, was der Swiss Diversity Award sichtbar mache.

Die OKE-Delegation, die den Preis in Bern entgegennahm, bestand aus Dr. Brigitta Gerber, Präsidentin der OKE und Grossrätin Kanton Basel-Stadt, Jörg Werron, seit 1. September Co-Leiter der OKE, Pfarrerin Ari Yasmin Lee, ehemalige Vikarin OKE und Elisha Schneider, beide Mitgestaltende der Regenbogenfeiern in der Offenen Kirche Elisabethen.

Frank Lorenz, OKE-Leiter